



# Geschichtsportal Werther

## Gemeindebrief der ev. Kirchengemeinde Werther

### Jacobi Aktuell (bis 2001 Wegweiser)

Digitale Sammlung des Geschichtsportals Werther.

In der digitalen Sammlung des Geschichtsportals Werther bieten wir Ihnen Zugang zu digitalisierten Büchern und Zeitschriften aus unterschiedlichen Beständen. Bei den digitalisierten Werken liegt entweder die Gemeinfreiheit oder die Veröffentlichungsgenehmigung durch den Urheberrechtsträger vor.

[http:// www.geschichtsportal-werther.de](http://www.geschichtsportal-werther.de)

Email: [Info@geschichtsportal-werther.de](mailto:Info@geschichtsportal-werther.de)

Die Datei wurde unter der Lizenz „Creative Commons Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Keine Bearbeitungen“ in Version 3.0 (abgekürzt „CC-by-nc-sa 3.0/de“) veröffentlicht.



Den rechtsverbindlichen Lizenzvertrag finden Sie unter

<https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/3.0/de/legalcode>

Neues aus der  
Ev.-Luth. Kirchengemeinde  
Werther

# Jacobi *aktuell*

März – Mai 2011



„Weise mir, Herr, **deinen** Weg!“ (aus Psalm 86)  
Die Konfirmandengruppe von Pastor Splitter  
am Waldheim Häger

## In Häger brechen neue Zeiten an

Als Frau Susanne Wyrwal nach annähernd elf Jahren als Küsterin der Johannes-Kirche im Herbst ihre Kündigung zum 1. März einreichte (sie hatte schon lange eine Vollzeittätigkeit gesucht und nun auch gefunden), fasste das Presbyterium den Beschluss, die Stelle nicht wieder auszuschreiben, zumal Familie Wyrwal die Dienstwohnung im Gemeindehaus Häger gern behalten wollte. Stattdessen sollte versucht werden, den **Küsterdienst künftig ehrenamtlich** zu organisieren.

Zu diesem Zweck wurde für den 16. Januar im Anschluss an den Gottesdienst eine **Gemeindeversammlung** einberufen, die ein voller Erfolg wurde. Nicht nur, dass mit gut 50 Anwesenden die Resonanz erheblich größer war als erwartet, es

fanden sich auch sofort elf Personen bereit, im Wechsel miteinander die Johannes-Kirche gottesdienstlich zu betreuen, und weitere sagten ihre Hilfe bei der Pflege der Außenanlagen zu. Neben solchen Gemeindegliedern, die schon bisher als Lektoren oder in anderer Funktion für „Kirchens“ tätig waren, gehören erfreulicherweise auch einige „neue“ Gesichter zum Kreis der Ehrenamtlichen in Häger. Sie alle wurden bereits am 23. Januar von Frau Wyrwal und dem Ortspfarrer mit ihren Aufgaben vertraut gemacht und in einen Jahresdienstplan eingetragen.



Der Kreis der neuen ehrenamtlichen Küster in Häger  
Foto: Barbara Nolte/HK

Reinigungsarbeiten fallen übrigens nicht unter den Küsterdienst; sie werden von den Langenheidern Frau Margret Lübcke (Gemeindehaus) und Frau Brigitte Schürmann (Kirche) gegen Bezahlung ausgeführt. Bis sich die Umstrukturierung eingespielt hat, wird es trotz allen Bemühens möglicherweise hier und da einmal „haken“. Für solche Fälle bitten wir schon jetzt um Nachsicht. (Aber bei einer Gemeinde, die sich derart flexibel zeigt, dürften gelegentliche Pannen ja nicht wirklich ein Problem sein).

So bedauerlich es für uns in Häger einerseits ist, einen verlässlichen Ansprechpartner und damit ein lieb gewordenes Stück Kontinuität in der Gemeindegemeinschaft zu verlieren, so sehr steht doch andererseits außer Frage, dass das persönliche Engagement vieler Einzelner die Identifikation mit „ihrer“ Kirche stärkt und zu deren langfristiger

Standortsicherung beiträgt!

Bei der Gemeindeversammlung kam am Rande auch noch heraus, dass in Häger vor Jahrzehnten nicht nur zu Gottesdiensten geläutet wurde. Die weit überwiegende Mehrheit wünschte daraufhin die **Wiedereinführung des abendlichen Läutens**. Dem hat das Presbyterium entsprochen: Ab sofort wird alltags um 18.00 Uhr die Glocke zu hören sein (montags bis freitags für 2 Minuten, samstags für 15 Minuten).

Hartmut Splitter